



## Smallgroup-Programm zur Celebration vom 10.08.14

**+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +**

**This is your life** – Stille

### **Programmablauf:**

*Kennst du das:* Gott hat dir Gott einen Traum ins Leben gegeben. Du fängst an, erste Schritte zu gehen. Und dann das: Herausforderungen, die unüberwindbar sind. Keine Chance mehr, den Traum, den dir Gott gegeben hat, erreichen zu können. Es gibt kein Vor und kein Zurück, die Türen sind verschlossen. **Aus der Traum.** Stille. Es gibt Zeiten in unserem Leben, wo es still wird und Gott weit weg zu sein scheint.

*Das verheißene Land:* Nach 40 Jahren in der Wüste steht das Volk Israel endlich vor dem verheißenen Land. Und dann das: Jericho. Das ist keine Stadt, das ist eine Festung mit zwei Stadtmauern, die bis zu sechs Meter dick und acht Meter hoch sind. Die Tore sind fest verschlossen. **Uneinnehmbar.**

In **Josua 6,2-3** bekommt Josua einen Auftrag von Gott: "Ich habe Jericho, seinen König und dessen starke Krieger in deine Hand gegeben. Dein Heer soll die Stadt einmal am Tag umrunden. Das soll sechs Tage lang geschehen."

Das israelitische Heer war bereit, das verheißene Land im Kampf einzunehmen. Und dann das: Statt mit Kriegsgeschrei die Stadt zu stürmen, marschieren sie sechs Tage lang schweigend um die Mauer. In **Josua 6, 10** steht sogar: „Schreit nicht, ja redet nicht einmal“, befahl Josua. „Ich will keinen Ton von euch hören.“

Die Soldaten wussten nicht, wie oft sie um die Stadt marschieren sollten. Sie hätten am sechsten Tag frustriert aufhören und in die Wüste zurückkehren können. Aber sie gaben nicht auf. Sie liefen **noch eine Runde**, schweigend, ohne dass sie gesehen hätten, dass etwas passiert.

**Josua 6, 16-21:** Am siebten Tag – nach sechs schweigenden Runden um die Mauer – stimmt Josua ein Kriegsgeschrei an, und die Soldaten folgen. Die Mauer stürzt ein, und das Volk nimmt ihre verheißene Stadt ein. **Hebräer 11,30** bezeugt: „Durch den Glauben fielen die Mauern Jerichos, als Israel sieben Tage um sie herumgezogen war.“





### **Schlüssellers Hebräer 11, 1 (NLB):**

„Was ist nun also der Glaube? Er ist das Vertrauen darauf, dass das, was wir hoffen, sich erfüllen wird, und die Überzeugung, dass das, was man nicht sieht, existiert.“

#### **Reflexionsfragen:**

- Wie siehst du die **Stille** in deinem Leben? Scheint es dir so, dass Gott aufgehört hat zu handeln? Hast du dir überlegt, dass Gott die Zeit der Stille nutzen will, um dich auf sein Handeln vorzubereiten?
- **Don´t stop at six – Höre nicht kurz vor dem Durchbruch auf!**  
Wie viele Runden bist du bereit, um deine Herausforderung, um dein Problem im Gebet zu drehen? Hast du bereits aufgehört, bevor du den Durchbruch erlebt hast? Wo solltest du wieder anfangen, Runden zu laufen?
- Was heißt es für dich persönlich dass **Glaube der Schlüssel zum Erfolg** ist (siehe Schlüssellers oben und Hebräer 11,30)?

#### **Praktische Übungen:**

- **Die nächste Runde drehen:** Was sind heute deine Herausforderungen (Finanzen, Partner, Ehe, Sex, Stolz, Minderwertigkeit...)? Wo willst du nicht aufhören, dein Problem im Gebet zu umkreisen. Und wo hast du aufgegeben, noch bevor der Durchbruch da war. Schreibe es auf und setze dir klare Punkte, wann und wie du dafür beten willst (z.B. die extra Runde im Kreisverkehr auf dem Arbeitsweg fahren um bildlich dein Problem einzukreisen und dafür zu beten).
- **Gebet und Stille:** Nehmt euch für jeden in der Smallgroup 10 Minuten Zeit zu schweigen und hört auf das, was Gott zu sagen hat. Gott nutzt die Stille, um zu uns zu sprechen, uns zu ermutigen und neu auszurichten. Halte dein Schreibzeug bereit, um keinen Gedanken zu verpassen.
- **Fasten:** Du wartest auf den Durchbruch. Fasten ist die ultimative Waffe, um Durchbrüche zu erleben. Beim „Daniel Fasten“ ernährst du dich 10 Tage nur von Gemüse und Wasser (siehe Bibel Buch Daniel Kapitel 1 und Kapitel 10). Probiere es aus, wenn du merkst, dass es jetzt dran ist.

